

Klinik St. Raphael AG
In der Hinterzelg 85
CH - 8700 Küsnacht

Telefon 044 913 41 11
Telefax 044 911 05 87

info@klinik-st-raphael.ch
www.klinik-st-raphael.ch

Zürich/Küsnacht, 19. Januar 2009

Klinik St. Raphael AG verzichtet auf Neubau

Küsnacht/Zürich, 19. Januar 2009 – Der Verwaltungsrat der Klinik St. Raphael AG hat an seiner letzten Sitzung beschlossen, das Neubauprojekt der Klinik nicht mehr weiterzuführen. Nachdem die vom Verwaltungsrat für den definitiven Umbau geforderte Kapitalerhöhung in der Ärzteschaft nicht zustande kam und sich die Rahmenbedingungen gegen Ende des vergangenen Jahres insgesamt zu Ungunsten einer neuen Klinik verändert hatten, sah sich der Verwaltungsrat aufgrund einer neuen Risikoanalyse gezwungen, auf den geplanten Neubau unter den festgelegten Bedingungen zu verzichten. Die alte Klinik wird in Kürze abgebrochen und das Land veräussert. Der Verwaltungsrat prüft derweilen neue Alternativen.

Die Klinik St. Raphael wurde im Jahr 2001 von der Klinik Pyramide am See in Zürich und einer Gruppe bisheriger Belegärzte mit der Absicht übernommen, die alte Klinik umgehend durch einen Neubau zu ersetzen. Das geplante Projekt einer hundertprozentigen Belegarzt-klinik nach modernsten medizinischen und betriebswirtschaftlichen Standards wäre ein Novum im Schweizerischen Spitalwesen gewesen und war sowohl bei Ärzten wie bei Patienten sofort auf sehr hohe Resonanz gestossen. Leider hat sich das Neubauprojekt aufgrund von langwierigen Einsprachen einiger Nachbarn über mehrere Jahre verzögert, was am Ende dazu führte, dass unzählige Ärzte, die sich ursprünglich am Projekt beteiligt hätten, von einem Engagement absahen oder dieses sogar zurückzogen. Dies nicht zuletzt auch infolge von vertraglichen Verbindlichkeiten und sonstigen Abhängigkeiten gegenüber Kliniken, an denen sie tätig sind.

Der Verwaltungsrat der Klinik St. Raphael war zuversichtlich, die neue Klinik dennoch realisieren zu können und hat nicht nur deren Finanzierung sichergestellt, sondern auch die dafür erforderlichen operativen Vorbereitungsmaßnahmen wie den Abbruch der alten Klinik und die Auswahl des Totalunternehmers noch im letzten Sommer mit Elan und Erfolg vorangetrieben. Im Verlauf der letzten Monate zeichnete sich jedoch ab, dass die Finanzkrise und die zunehmend ungünstigen und unsicheren Entwicklungen im Gesundheitswesen auch negative Auswirkungen auf das Neubauprojekt haben und dieses mit zusätzlichen Risiken behaften könnten. Die aktuelle Verunsicherung über die Zukunft der privaten Medizin scheint alle Akteure, insbesondere die Ärzteschaft, zudem in ihren finanziellen und unternehmerischen Möglichkeiten derart einzuschränken, dass ein verbindliches Zugeständnis zugunsten der Klinik St. Raphael zu den festgelegten Bedingungen nicht mehr realistisch ist.

Der Betrieb der alten Klinik wurde bereits Ende Mai 2008 eingestellt. Nun wird auch die Liegenschaft abgebrochen und das Land verkauft. Neue Klinikprojekte sind in Evaluation.

Für weitere Fragen:

- Beat Huber, Delegierter des Verwaltungsrates, Telefon 044 388 15 15 oder 079 219 95 00, bhuber@pyramide.ch
- Rainer J. Stelzer, Direktor, Telefon 079 402 22 94, rainer.stelzer@klinik-st-raphael.ch

